

Montag

23.11.2026 · 15.00 bis 16.30 Uhr

Alles toxisch, oder was?

Zwischen Rollenbildern & Realität

Online-Input & Austausch

Bildquelle: Pixabay, Clarence Ford, 2020, <https://pixabay.com/de/photos/tanzen-t%C3%A4nzer-leistung-kunst-frau-5321562/>

Alles toxisch, oder was? - Zwischen Rollenbildern & Realität

„**Toxische Männlichkeit**“ ist mittlerweile ein fester Begriff in sozialen Medien und öffentlichen Debatten. Doch was steckt eigentlich dahinter? Welche **Denk- und Verhaltensweisen**, die häufig mit Männlichkeit verbunden werden, können toxisch sein – und warum schaden sie auch Männern und männlich gelesenen Personen selbst? Wir setzen uns kritisch mit **Stereotypen** auseinander und **dekonstruieren Rollenbilder**. Auf welchen Vorstellungen basiert das „traditionelle“ Männlichkeitsbild?

Und warum sprechen wir so wenig über **„toxische Weiblichkeit“**? Aussagen wie „Echte Frauen gehen in der **Mutterschaft** auf!“ oder der Trend zur **„Dark Feminine Energy“** zeigen, wie widersprüchlich und belastend traditionelle Vorstellungen von Weiblichkeit sein können.

Gemeinsam werfen wir einen Blick darauf, wie Rollenbilder unser Denken und Verhalten beeinflussen, warum Hass unter Frauen und gegen Frauen oft weniger sichtbar ist und welche Rolle soziale Medien wie TikTok sowie der politische Rechtsruck dabei spielen.

Weder müssen Männer immer stark sein, noch müssen Frauen einem bestimmten Bild von Weiblichkeit entsprechen. Zusammen hinterfragen wir stereotype Vorstellungen und suchen nach einem vielfältigeren Verständnis von Geschlecht.

Dozentin: Juliane Pust

Teilnahmegebühr: 25,00 EUR*

Anmeldung bis zum 16. November 2026 unter anmeldung@frauenbildungsnetz.de

Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt. **Bitte beachten Sie unsere Stornierungsbedingungen auf www.g3-mv.de*



gender
gestaltet
gesellschaft

G3, Frauenbildungsnetz MV e.V.
Doberaner Straße 19
18057 Rostock

Telefon 0381 – 490 77 14
anmeldung@frauenbildungsnetz.de
www.frauenbildungsnetz.de

Das Projekt wird gefördert
aus Mitteln des Landes
Mecklenburg-Vorpommern.

Damit wir unsere **Veranstaltungen** auch in Zukunft **kostengünstig** oder **unentgeltlich** anbieten können, benötigen wir eure Unterstützung.
Nutzt dafür gerne unsere **Spendenbox** (bei Präsenzveranstaltungen) vor Ort oder überweist unkompliziert von überall. Wir freuen uns über eure Unterstützung, egal in welcher Höhe und Form.

Kontoinhaberin: Frauenbildungsnetz MV e.V.

Bank: Deutsche Kreditbank AG

BIC: BYLADEM 1001

IBAN: DE36 1203 0000 0010 0152 20



Ihr fragt euch, wieso ein Verein, dessen Projekte gefördert sind, Geld benötigt? Das verstehen wir! Unsere Projekte (G3 und MY TURN) werden zwischen 80-90% gefördert, den Rest müssen wir als Eigenanteil erwirtschaften. Wie machen wir das? Zum Beispiel indem wir Teilnahmegebühren erheben. Uns ist es wichtig, dass auch Menschen mit wenig Einkommen unsere Angebote nutzen können, deswegen sind die Gebühren gering und wir bieten immer wieder auch kostenfreie Veranstaltungen an. Unsere jährlich steigenden Eigenmittel, versuchen wir über Mitgliedsbeiträge und Spenden zu erbringen.

Ihr habt noch Fragen oder eigene Ideen, wie ihr euch einbringen könnt?
Dann meldet euch gerne. Unsere Türen und Ohren sind für euch geöffnet.